

Nachbetrachtung, Gegenwart und Ausblick

In den vorausgegangenen Berichten wurde bereits ausführlich der geschichtliche Hintergrund, über Rupert Wintersteller als Namensgeber des Bataillons, die Gründung am 14. September 1952 beim Kramerwirt in Oberndorf und das Wachsen des Bataillons von ursprünglich 4 Kompanien bis zu den 16 Kompanien nach 30 Jahren geschildert. Es wurde im Teil der Höhepunkte und Erlebnisse die Teilnahme an vielen kirchlichen und weltlichen Festen und bei unzähligen Umzügen erwähnt, allen voran bei den Landesfestumzügen. Eine 30-bändige Chronik darf das Bataillon ihr Eigen nennen, in die auch auf der Homepage Einsicht genommen werden kann. Die Kompanien des Bataillons haben aber auch im Verborgenen gewirkt. So manche Kapelle und so manches Berg- oder Wegkreuz würde ohne das Zutun der Schützen nicht stehen, oder wäre schon verfallen, um nur Einiges stellvertretend zu nennen. Namen wie Christian Bachmann, Hans Embacher, Adolf Nagiller, Otto Wendling, Hans Steiner und noch viele könnten genannt werden, die das Bataillon geprägt haben.

Das Wintersteller-Bataillon mit seinen 16 Kompanien, einem Ausrückungsstand von fast 900 Aktiven und mehr als 1100 gönnenden Mitgliedern ist eines der stärksten Bataillone im Bund der Tiroler Schützenkompanien. Wenn am 5. April 2013 beim Furtherwirt in Kirchdorf die diesjährige Bataillons-Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen abgehalten wird, geht wieder eine Bataillonsära zu Ende. Hans Steiner, Josef Pockenauer und Georg Fleckl werden nach 30 Jahren im Bataillonsausschuss nicht mehr für Führungsaufgaben zur Verfügung stehen. Hans Steiner und Josef Pockenauer waren in der Zeit als Beiräte, Kommandant-Stellvertreter und Hans Steiner 9 Jahre, sowie Josef

Pockenauer zuletzt 12 Jahre Bataillonskommandant. Georg Fleckl hat in den 30 Jahren für 4 Kommandanten als Schriftführer für das Bataillon die Protokolle verfasst. Auf stolze 27 Jahre im Bataillons-Ausschuss kann auch Georg Zimmermann als Beirat, Delegierter und Kassier zurück blicken. Mit ihnen werden noch weitere lang gediente und verdienstvolle Funktionäre den Ausschuss verlassen. Neuwahlen bieten die Chance junge fähige Schützen in Funktionen zu bringen. Bei der kommenden Jahreshauptversammlung des Bataillons stellen sich der Hauptmann der Wintersteller-Schützenkompanie Kirchdorf, Hans Hinterholzer und der langjährige Bildungsreferent des Bataillons Christian Hopfensperger zur Wahl als Bataillonskommandanten. Das diesjährige Bataillonsfest findet vom 19. – 21. Juli 2013 in Kirchdorf statt. Die Besucher können sich auf eine gute Organisation, ein schönes Fest und musikalische Unterhaltung durch die Grubertaler und Original Oberkrainer freuen. Auch das Bataillonsfest 2014 ist schon in Planung. Es findet vom 30. Mai – 1. Juni in St. Johann statt und wird als einen der Höhepunkte den Auftritt der Kultband „Spider Murphy Gang“ haben.

Hans Kowatsch



Der Vorstand bis zur Neuwahl im April

Foto: Wintersteller-Bat.